

PRESSEMELDUNG

19. MAI 2021 / 2 SEITEN

KLOSTER ALPIRSBACH: WIEDERERÖFFNUNG AM 22. MAI

Schwarzwaldkloster Alpirsbach

Inzidenz gesunken: Kloster Alpirsbach öffnet am 22. Mai wieder seine Pforten

Nachdem der Inzidenzwert im Landkreis Freudenstadt an fünf Tagen in Folge unter 100 gesunken ist, kann das Schwarzwaldkloster Alpirsbach am 22. Mai wieder seine Tore öffnen. Besucherinnen und Besucher können die berühmte Klosterkirche, die Klausur und auch das Klostermuseum in einem freien Rundgang besichtigen. Noch bis Anfang Juni kann man das berühmte romanische Leseputl erleben, das derzeit in Kloster Alpirsbach zu Gast ist.

GEÖFFNET DANK DER GESUNKENEN INZIDENZ

Die Inzidenzwerte im Landkreis Freudenstadt sind unter den Schwellenwert von 100 gesunken: Für die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bietet das die Möglichkeit, auch Kloster Alpirsbach wieder zugänglich zu machen. Ab 22. Mai öffnet die Klosterverwaltung daher wieder die Tore der einstigen Benediktiner-Abtei zu den gewohnten Öffnungszeiten, von Dienstag bis Freitag von 10 bis 17.30 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17.30 Uhr.

KLOSTER ALPIRSBACH WIEDER ZUGÄNGLICH

Im einstigen Benediktinerkonvent können ab dem 22. Mai alle wesentlichen Gebäudeteile wieder betreten werden. Für die Gäste ist der freie Rundgang durch die monumentale romanische Klosterkirche, den Kapitelsaal, den Kreuzgang und das Cellarium offen. Auch das Klostermuseum mit seinen berühmten Funden aus der Zeit der Klosterschule ist zugänglich. Aktuell ist das einzigartige romanische Leseputl im Kloster zu Gast: Die Staatlichen Schlösser und Gärten beherbergen das kostbare Stück während der Sanierungsarbeiten der Freudenstädter Stadtkirche.

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

19. MAI 2021 / 2 SEITEN

KLOSTER ALPIRSBACH: WIEDERERÖFFNUNG AM 22. MAI

BESUCH MIT TEST ODER IMPFNACHWEIS

Wer das Kloster besuchen will, muss entweder einen Impfnachweis oder einen Nachweis einer überstandenen Corona-Erkrankung oder einen aktuellen negativen Test an der Kasse vorweisen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg folgen damit den gültigen Regeln der Corona-Landesverordnung. Außerdem braucht es für den Klosterbesuch einen festen Termin. Die Terminbuchung ist telefonisch (07444.51061) oder auch direkt an der Klosterkasse möglich. Damit stellt die Klosterverwaltung sicher, dass sich nie mehr als zugelassene Personenzahl im Kloster aufhält. Im gesamten Klosterbereich gilt die Pflicht, eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen; die Abstands- und Hygieneregeln müssen eingehalten werden. Um das zu erleichtern, hat die Klosterverwaltung teilweise die Wege durchs Kloster als Einbahnstraße geregelt.

SERVICE UND INFORMATION

Kloster Alpirsbach

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 10– 17.30 Uhr

Sonn- und Feiertage 11–17.30 Uhr.

WWW.KLOSTER-ALPIRSBACH.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).